



Eine flexible, offene Lösung für
unternehmensweite Datenintegration



IBM StoreFlow

Herausragende Merkmale

Verwandeln Sie Informationen in einen Wettbewerbsvorteil

IBM StoreFlow® hilft Ihnen dabei, Ihren Einzelhandelsbetrieb vom Point-of-Sale über das Backoffice bis hin zur Zentrale zu integrieren, damit Sie auf entscheidende Informationen Zugriff haben, die Sie benötigen, um Ihren Kundenservice zu verbessern und die Umsatzzahlen des gesamten Unternehmens zu steigern. StoreFlow unterstützt die Einzelhändler auch dabei, ihre Berichte und Applikationen schneller und leichter kundenspezifisch zu erstellen, damit sie Informationen effektiver verwalten und die von Ihren Kunden geforderten Funktionen hinzufügen können.

Multiformat, skalierbar, global

StoreFlow passt sich praktisch jeder Anzahl von Terminals mit Leichtigkeit an, wodurch Sie Ihr Unternehmen von einer einzigen Bedienungseinheit aus erweitern können. Es funktioniert mit Thick-Client und Thin-Client Modellen. Und es unterstützt viele Geschäftsfelder, wodurch Einzelhändler verschiedene Formate innerhalb ihres Geschäftes abwickeln, neue Formate entwickeln oder neue Vertriebskanäle schaffen können – wie zum Beispiel einen online-Laden – während bestehende Systeme aufrechterhalten bleiben. Für globale Einzelhändler bietet die StoreFlow-Architektur auch einen einfachen Weg, auf Daten an praktisch jedem Standort der Welt zugreifen zu können.

Schützen Sie Ihre Investition, heute und morgen

Verwenden Sie die funktionsreiche, eingebaute StoreFlow-Applikation am Point-of-Sale oder behalten Sie bewährte IBM 4690 OS Applikationen bei. Damit Sie Ihre bereits existierende Point-of-Sale-Hardware beibehalten können, funktioniert StoreFlow auf vielen vorhandenen Plattformen, als auch auf neuen Lösungen, einschliesslich der IBM SurePOS™ 700 Serie. Für das

Backoffice oder die Zentrale können Sie von einer großen Palette bester, StoreFlow-fähiger Anwendungen wählen. Entscheiden Sie sich heute für eine Microsoft® Windows NT® oder AIX® Server-Plattform, oder fügen Sie später eine Java™ Umgebung hinzu. Wählen Sie jetzt eine Microsoft SQL, Oracle oder Informix Datenbank, oder die IBM DB2® zu einem späteren Zeitpunkt aus.



Die Entwicklung von StoreFlow

StoreFlow ist ein bewährtes, auf Multiformat basierendes, vollkommen skalierbares Filialsystem. Storeflow liefert ein funktionsreiches Set an Anwendungen für den Ladenbereich in Kombination mit einer starken Orientierung auf eine vertikale Integration in das Unternehmen und bietet dabei eine echte „Host-an-Post“-Lösung für den modernen Einzelhändler.

Die StoreFlow-Lösung wurde in ihrer ursprünglichen Version an mehreren hundert Standorten in ganz Europa und Lateinamerika installiert. Heute bauen die IBM Retail Store Solutions auf dieser Erfolgsbasis auf und erneuern StoreFlow mit den Instrumenten und Technologien, welche die Einzelhändler benötigen, um die Integration im gesamten Unternehmen zu verbessern, die e-business-Strategien für einen dynamischen Markt voranzubringen und ein schnelles Wachstum auf globaler Ebene zu verwalten. Um diese Vision mit Einzelhändlern zu teilen – und um aufzuzeigen, wie StoreFlow die Architektur liefert, die Sie für einen höheren Umsatz, für Kundenloyalität und für Wirtschaftlichkeit benötigen – haben wir die folgenden Informationen zusammengestellt.

Eine flexible Innovation für nahtlose Integration

Die Aufmerksamkeit der Kunden in einem gesättigten Markt zu gewinnen – und sie in Verkaufszahlen umzusetzen – ist ein steter Kampf. Um ihn zu gewinnen, sind viele Einzelhändler auf strategischen Gebieten erfinderisch, wie zum Beispiel mit mehrgleisigen Vertriebskanälen, Kundenkarten, einem Supply Chain Management und anderen Leistungsmerkmalen.

Egal für welche Strategie Sie sich entscheiden, die Integration ist entscheidend. In einer integrierten Umgebung können Systeme und Teams zusammenarbeiten. Und Sie haben Zugriff auf gewinnbringende Daten im gesamten Unternehmen, die Sie dann verwenden können, um Ihre Verkaufszahlen zu maximieren, Kundenloyalität aufzubauen und den Betriebsablauf zu rationalisieren. Aus diesem Grund haben wir die IBM StoreFlow-Architektur entwickelt.

Dieses umfassende, skalierbare Geschäftsmanagement-System macht Einzelhändlern die Integration von Point-of-Sales (POS), Backoffice und Systemen in der Zentrale leicht und erschwinglich. Ausserdem erlaubt Ihnen seine offene Architektur ein vernünftiges Wachstum Ihres Unternehmens mit der richtigen Kombination von Plattform, Datenbank, Computermodellen und Anwendungen.

Die unmittelbaren Vorteile der Integration

IBM StoreFlow ermöglicht Ihnen als Einzelhändler, wenn Sie sich einer mehrgleisigen Vorgehensweise zuwenden, die Integration von Kundeninformationen des Point-of-Sale, des Backoffice und der Zentrale. Mit einer konsolidierten Übersicht der Kundenbasis können Sie Ihre besten Käufer erkennen, egal wo diese einkaufen, als auch über die verschiedenen Kanäle einen beständigen Service von hoher Qualität aufrechterhalten.

Die StoreFlow-Architektur hilft Ihnen auch dabei, schneller und rationeller als jemals zuvor in bereits bestehende Systeme zusätzliche Funktionen hinzuzufügen. Softwareentwickler können mit Daten, die in einer einzigen relationalen Datenbank integriert sind, neue Anwendungen schaffen oder bereits existierende modifizieren, indem sie ein festes Datenmodell benutzen. Dies ermöglicht Einzelhändlern die Auswahl aus einem größeren Anwendungsangebot, womit eine leichte Integration auf einer gemeinsamen Basis ermöglicht wird.

Unternehmensweiten Informationszugriff ermöglichen

Einzelhändler können mit StoreFlow auf Informationen über Kunden, Produkte, Markttrends und andere entscheidende Faktoren von praktisch jedem Standort im Unternehmen zugreifen. Die StoreFlow-Architektur kann einen Browser integrieren, um Daten vom Backoffice, von einem Unternehmens-Host oder sogar von einer Vertriebsdatenbank zu erhalten. Im Backoffice ermöglicht Ihnen das ARTS Datenmodell den Auszug von Transaktionsdaten für eine schnelle und leichte Analyse. Und die auf Java basierende StoreFlow-Applikation wird die Leistungsfähigkeit des Internets bis auf die POS-Ebene erweitern.

Eine skalierbare und globale Lösung im Multiformat

Egal, ob Sie eine Lebensmittelkette in Argentinien, ein Sportgeschäft in Amsterdam oder eine Anzahl von Warenhäusern in Asien managen, StoreFlow kann dazu beitragen, Ihr Unternehmen in die richtige Richtung zu weisen. Es passt sich praktisch jeder Anzahl von Terminals an und unterstützt das Thin-Client-Modell als auch die Thick-Client-Datenverarbeitung. Es unterstützt verschiedene Geschäftsfelder. Daher ist es eine ideale Lösung sowohl für Einzelhändler mit verschiedenen Bereichen, als auch für Einzelhändler, welche die Vorteile von e-business-Anwendungen nutzen, alternative Kanäle erkunden oder neue Felder erschliessen und dabei das derzeitige System aufrechterhalten wollen. Mit StoreFlow können Einzelhändler eine Kaffeebar in ihr Warenhaus integrieren, Stände zum Abwickeln von Geschenkgutscheinen aufstellen, eine e-business-Website erstellen oder Extranets zu Lieferanten aufbauen – ohne damit schwarze Löcher für Informationen zu schaffen. Globale Einzelhändler werden sich über ein einziges Backoffice freuen, womit jedem Geschäft im Unternehmen ein gemeinsamer Link zu wertvollen Daten für die Entscheidungsfindung gegeben wird. Ausserdem unterstützt StoreFlow verschiedene Sprachen, mehrere Währungen einschliesslich des Euro und viele steuerliche Implementationen, damit Sie die gleiche Basislösung in fast allen Geschäften weltweit verwenden können.

Reduzieren Sie Ihre Gesamtkosten

StoreFlow unterstützt die herkömmliche Thick-Client Datenverarbeitung; es reduziert auch die gesamten Betriebskosten, indem es das Thin-Client-Modell als auch die Super-Thin, diskless Datenverarbeitung anbietet. In einer Thin-Client Umgebung erhalten die Terminals Anwendungen und andere Daten von einem zentralen Server, was das Systemmanagement vereinfacht und nennenswerte Kostenvorteile schafft. Zugleich ermöglicht StoreFlow den Einzelhändlern die Nutzung intuitiver, graphischer touch-screen Anwenderschnittstellen. Diese leicht anzuwendenden Lösungen können das Risiko von Bedienungsfehlern reduzieren und Zeit und Kosten für Mitarbeiterausbildung drastisch senken.

Schützen Sie Ihre Technologieinvestition

StoreFlow ist ein offenes System, das dazu beiträgt, Ihre Technologieinvestition jetzt und in der Zukunft zu schützen. Auf Anwendungsebene können Einzelhändler die äußerst robuste, funktionsreiche Point-of-Sale-Applikation von StoreFlow einsetzen. Oder Sie können weiterhin bewährte IBM 4690 OS Applikationen verwenden, während Sie in erschwinglichen, risikoarmen Phasen auf StoreFlow umstellen. Sie erhalten auch Zugriff auf ein wachsendes Portfolio StoreFlow-fähiger Anwendungen für das Backoffice und die Zentrale.

Um die meisten der gebräuchlichen Point-of-Sale-Hardware beibehalten zu können, haben wir StoreFlow so entwickelt, dass es sowohl auf einer großen Anzahl bereits existierender Plattformen, als auch mit neu entwickelter Hardware einsetzbar ist, einschliesslich der IBM SurePOS 700 Serie.

StoreFlow läuft auf Microsoft Windows NT oder auf DOS-Plattformen für die Point-of-Sales, und sowohl auf Windows NT als auch auf AIX Plattformen auf Server-Ebene mit Optionen für ein Server-Backup, die hohe Verfügbarkeit und Datenintegrität bieten. Zukünftige Versionen von StoreFlow werden es den Einzelhändlern ermöglichen, sowohl auf Point-of-Sale als auch auf Server-Ebene eine Java-Umgebung hinzuzufügen.

Sie können auch die relationale Datenbank auswählen, die am besten zu Ihrer gesamten Geschäftsstrategie passt. Entscheiden Sie sich heute für eine Microsoft SQL, Oracle oder Informix Datenbank oder für die IBM DB2-Lösung, wenn sie verfügbar wird.



Gehen Sie auf Entdeckungsreise.

Durch eine jahrzehntelange aktive Erfahrung im Einzelhandel weiß man bei IBM, was Einzelhändler brauchen, um in einem sich rapide verändernden Markt weiterzukommen. Wir haben das umfassende IBM StoreFlow-Geschäftsmanagement-System entwickelt, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Wenden Sie sich an Ihren IBM-Repräsentanten, um mehr darüber zu erfahren, wie StoreFlow dazu beitragen kann, Ihre Verkaufszahlen, die Loyalität der Kunden und die Wirtschaftlichkeit zu erhöhen. Für weitere Informationen über die gesamte Palette der IBM-Lösungen für den Einzelhandel, können Sie uns auf unserer Website unter www.ibm.com/solutions/retail finden.

© International Business Machines Corporation 2000

IBM Deutschland
Informationssysteme GmbH
70548 Stuttgart

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien

IBM Schweiz
Bändliweg 21, Postfach
8010 Zürich

Printed in the United States of America
01-00
All Rights Reserved

Die in dieser Veröffentlichung verwendeten Bezugnahmen auf IBM-Produkte und -Dienstleistungen bedeuten nicht, dass IBM diese in allen Ländern, in denen IBM vertreten ist, zur Verfügung stellen wird.

IBM wird seine Produkte und Dienstleistungen fortlaufend den sich neu entwickelnden Technologien anpassen. Daher behält sich IBM das Recht vor, Spezifikationen und andere Produktinformationen ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Wenden Sie sich bitte an Ihren IBM Marketing-Repräsentanten oder an einen Vertragshändler, um Informationen über spezielle Standardkonfigurationen und Optionen zu erhalten.

IBM übernimmt keinerlei Haftungsverantwortung für die Verwendung jeglicher Art der hier enthaltenen Informationen. Die in diesem Dokument gemachten Angaben dürfen nicht als ausdrückliche oder stillschweigende Übereinkunft über eine Haftungsfreistellung im Sinne der Schutz- und Urheberrechte von IBM oder Dritter verstanden werden. In diesem Dokument werden keinerlei Garantien - einschließlich, aber nicht begrenzt auf so verstandene stillschweigende Garantien für eine Handelbarkeit oder für die Eignung für einen speziellen Zweck - gegeben.

© IBM, AIX, DB2 und SurePOS sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der International Machines Corporation in den Vereinigten Staaten von Amerika und/oder anderen Ländern.

© Microsoft, Windows und Windows NT sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten von Amerika und/oder anderen Ländern.

™ Java ist ein Warenzeichen von Sun Microsystems, Inc.

© StoreFlow ist ein eingetragenes Warenzeichen von Informatica El Corte Ingles (IECI) lizenziert an IBM.

Andere Firmen-, Produkt- und Dienstleistungsnamen können Warenzeichen oder Gebrauchszzeichen Dritter sein.

G580-0614-00